

DGKiZ-News

Neues aus der Deutschen Gesellschaft für Kinderzahnheilkunde

Frühjahrstagung 2021 auf 2022 verschoben

Aufgrund der aktuellen Situation hat sich der Vorstand der DGKiZ entschlossen, die ursprünglich für den 5. und 6. März 2021 geplante Frühjahrstagung auf das Jahr 2022 zu verschieben. Unter dem Motto „Kinderzahnheilkunde up to date“ möchten wir Sie aus den vielschichtigen Bereichen unseres Fachs im Frühjahr 2022 zu folgenden Themen auf den neusten Stand bringen: Prophylaxeprodukte mit CCP-ACP oder Hydroxylapatit, Probiotika in der Zahnmedizin, Prävention von Demineralisationen, Adhäsivtechnik, Milchzahnkronen, Kinderanästhesie, Zungenband und Lippenband. Die Tagungsorganisation wird bei PD Dr. Yvonne Wagner und Dr. Sabine Dobersch-Paulus liegen.

Neben einem wissenschaftlichen Programm für Zahnärzte und Zahnärztinnen wird es auch 2022 ein Teamprogramm für das Praxisteam als Parallelveranstaltung in einem zweiten Vortragsaal geben. Aus organisatorischen Gründen muss bei der Anmeldung die Entscheidung zwischen wissenschaftlichem Programm und Teamprogramm getroffen werden. Viele Vorträge werden in beiden Programmen gehalten, sodass Zahnärztinnen und Zahnärzte, die gerne ihre Mitarbeiterinnen begleiten möchten, ähnliche Informationen erhalten wie im Hauptprogramm.

Genauere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie unter: <https://veranstaltungen.dgkiz.de/tagung/index>

Jahrestagung 2021

Parallel bereiten wir derzeit die Jahrestagung im nächsten Jahr vor, die vom 23. bis 25. September 2021 – in Abhängigkeit von der Situation – entweder in Regensburg oder online stattfinden wird. Wir laden Sie ein, um zu den Themen „Pulpamanage-

ment“ und „Kommunikation“ zu diskutieren. Der Kongress wird unter der Leitung von Frau Dr. Isabell von Gymnich stehen.

Kooperation der DGKiZ mit Oral-B

Im letzten Jahr wurde in Kooperation mit der Firma Oral-B ein Initiativprojekt unter dem Motto „Starke Zähne für starke Kinder – von Anfang an, ein Leben lang!“ gestartet, welches sich der Problematik der frühkindlichen Karies annimmt. Gemeinsam wurden Informations- und Aufklärungsmaterialien entwickelt, die Eltern und Zahnarztpraxen bei der Bekämpfung der Erkrankung unterstützen möchten. Die Aufklärungsbroschüre soll Eltern als Ratgeber dienen und gibt Empfehlungen zum richtigen Zähneputzen (elektrische Zahnbürste oder Handzahnbürste, KAI-Technik), zu fluoridhaltigen Zahncremes und ihrer Dosierung sowie zu einer altersgerechten, zahngesunden Ernährung. Die Praxismaterialien bestehen aus einem Anamnesebogen und einer Kurzübersicht über das Basiswissen der Kinderzahnheilkunde für den Behandler sowie Tipps für die Eltern.

Aktuell konnte diese Kooperation intensiviert werden, indem Flyer mit Vorstellung der DGKiZ und die beschriebenen Praxismaterialien über Oral-B an 26.000 Zahnarztpraxen versendet wurden. Zudem wurden zwei gemeinsame Webinare, die für die Teilnehmer kostenfrei waren, veranstaltet.

Fortbildungskurse

Nach einer Pause in der Durchführung von Fortbildungsaktivitäten im April und Mai haben wir diese wieder aufgenommen. Im Oktober konnten wir zudem unsere erste Veranstaltung („Diagnose MIH – Was tun?“) in den Räumlichkeiten des Ariana Design

Dentallabors in Berlin abhalten. Für 2021 ist eine erste Kursserie „ZFA für Kinderzahnheilkunde“ in Hamburg geplant.

Aufgrund der sich aktuell wieder zuspitzenden COVID-Situation kann es sein, dass für die kommenden Monate geplante Kurse evtl. nicht stattfinden können. Angemeldete Teilnehmer werden wir dementsprechend informieren. Sollte ein von Ihnen gebuchter Kurs nicht stattfinden können, erhalten Sie selbstverständlich die gezahlten Anmeldegebühren komplett erstattet. Parallel möchten wir Sie auf unsere Homepage verweisen, die den tagesaktuellen Stand des Angebotes unserer Fortbildungen wiedergibt.

Weitere Informationen sowie die Anmeldung finden Sie wie gewohnt auf der Homepage der DGKiZ.

Curriculäre Fortbildung mit Zertifikat und Aufnahme in Kinderzahnarzt-Verzeichnis

Für die DGKiZ/APW-Kursserie der Kinder- und Jugendzahnheilkunde besteht seit Langem eine hohe Nachfrage. Die Zertifizierung durch die DGKiZ nach erfolgreicher Kursteilnahme ist Voraussetzung für die Aufnahme in die DGKiZ-Suchliste. Anhand dieser Aufstellung können die Eltern Kinderzahnärztinnen und Kinderzahnärzte finden, die auf dem Fortbildungsniveau der DGKiZ zertifiziert sind. Neben den vermittelten Fortbildungsinhalten ist auch die Listung in diesem Verzeichnis ein attraktiver Grund für die Teilnahme am Curriculum.

Aufgrund der COVID-19-bedingt verschobenen Curricula-Abschnitte wurden in den letzten Wochen kurz nacheinander am 04.09.2020 und am 25.09.2020 zwei Curricula gestartet. Ein weiteres Curriculum wird dann am 12.03.2021 beginnen. Auskünfte hierzu sind bei der APW (Frau Lucas, apw.lucas@dgzmk.de oder telefonisch

0211 669673-42) oder beim DGKiZ-Fortbildungsreferenten (schiffner@uke.uni-hamburg.de) zu erhalten.

In der aktuellen Situation muss mit zeitlichen Verschiebungen einzelner Kurswochenenden gerechnet werden. Einige Kurswochenenden werden im Online-Format durchgeführt werden. Nach den ersten in dieser Weise durchgeführten Fortbildungs-Wochenenden ist das Feedback der Teilnehmerinnen und Teilnehmer geprägt von überwiegender Zustimmung. Die Bandbreite der Rückmeldungen erstreckt sich dabei von bedauerndem Vermissen der Präsenzveranstaltung bis hin zu umfassender Akzeptanz als zukunftssträchtiges Fortbildungsformat.

In Kürze wird ein weiteres Curriculum von DGKiZ und APW mit Fallvorstellungen und Abschlussgesprächen beendet werden. Bedingt durch den derzeitigen Wegfall von Präsenzveranstaltungen und angesichts der stark ansteigenden COVID-19-Fallzahlen wird das Zertifizierungs-Wochenende komplett online durchgeführt werden – von der Falleinreichung über die Begutachtung der Fälle bis hin zu den fallbezogenen Abschlussgesprächen. Auch die von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorzutragende Fallpräsentation mit der jeweiligen Diskussion wird in Kleingruppen online erfolgen. Es wird dies die zweite Kursserie sein, die auf diese Weise beendet wird. Nach den bisherigen Erfahrungen und dem positiven Feedback erscheint die Online-Zertifizierung gut umsetzbar.

Wegen der in den letzten Monaten verschobenen Kurswochenenden müssen die Zeitpläne einiger Curricula angepasst werden. Auch können einige Fallpräsentationen nicht wie ursprünglich geplant abgeschlossen werden, weil die betreffenden Kinder eine Zeitlang nicht wie üblich in die Praxen gekommen sind. Aus diesem Grund bietet die DGKiZ zusammen mit der APW eine gesonderte Zertifizierungsveranstaltung an, die formal an kein Curriculum gekoppelt ist.

Das Zertifizierungswochenende wird der 28./29.05.2021 sein und ebenfalls online durchgeführt werden.

Die Termine für Zertifizierungsgespräche zum Abschluss der Kursserien finden Sie im Tagungskalender der „Oralprophylaxe & Kinderzahnheilkunde“. Bitte reichen Sie Ihre Fälle für die Zertifizierung fristgerecht beim Fortbildungsreferenten der DGKiZ ein. Um Enttäuschungen zu vermeiden, sei an dieser Stelle zudem nochmals ausdrücklich auf die Richtlinien zur Falleinreichung und zur gutachterlichen Bewertung hingewiesen (www.dgkiz.de/files/dgkiz/pdf/richtlinien_fuer_die_zertifizierung.pdf). Bitte prüfen Sie bei Ihren zur Einreichung vorgesehenen Fällen frühzeitig, ob diese die dort aufgeführten Kriterien erfüllen.

Rezertifizierung

Fünf Jahre nach Erhalt der Zertifizierung sollte eine Rezertifizierung in Kinder- und Jugendzahnheilkunde erfolgen. Die Rezertifizierung wird von den DGKiZ-zertifizierten Kolleginnen und Kollegen in hohem Maße in Anspruch genommen. Sie dokumentiert die kontinuierliche Fortbildung und die Teilhabe am aktuellen Kenntnisstand unseres Fachs. Die aktuelle Zertifizierung sowie die Rezertifizierung von DGKiZ-Mitgliedern werden auf der DGKiZ-Internetseite öffentlich mit der für Eltern bereitgestellten Kinderzahnarzt-Suchfunktion dargestellt.

Bitte reichen Sie die für die Rezertifizierung erforderlichen Unterlagen vollständig beim Fortbildungsreferenten der DGKiZ ein. Der Nachweis über den Besuch von Fortbildungsveranstaltungen muss durch Kopien der jeweiligen Teilnahmebestätigungen erfolgen. Beachten Sie bitte, dass die Unterlagen die Teilnahme überwiegend an Veranstaltungen der Kinderzahnheilkunde und bei den Zertifikatausstellern, also bevorzugt der DGKiZ, dokumentieren müssen.

Die Mitgliederstruktur der DGKiZ mit vielen jungen Kolleginnen bringt

es öfter mit sich, dass infolge von Schwangerschaft und Elternzeit die für die Rezertifizierung erforderliche Zahl an Fortbildungspunkten nicht innerhalb von 5 Jahren erreicht wird. Bitte legen Sie uns in diesem Fall die Unterlagen vor, die Sie Ihrer KZV zur Verlängerung der Nachweisfrist der allgemein erforderlichen Fortbildungspunkte eingereicht haben.

In Ergänzung hierzu möchten wir darauf hinweisen, dass auch in anderen Situationen, in denen eine Rezertifizierung aufgrund fehlender Fortbildungsnachweise nicht eingereicht werden konnte, die in fünfjährigem Rhythmus anstehenden Rezertifizierungen nicht ein- für alle Mal unerreichbar sind. Sobald für 5 aufeinanderfolgende Jahre der Nachweis der erforderlichen Fortbildungsaktivitäten erbracht werden kann, ist eine Rezertifizierung möglich. Nähe Auskünfte erhalten Sie beim DGKiZ-Fortbildungsreferenten (schiffner@uke.uni-hamburg.de).

Aktuelle Änderung

Der DGKiZ-Vorstand hat wegen zahlreicher 2020 ausgefallener Fortbildungsveranstaltungen beschlossen, dass der Zeitraum zum Erbringen der Fortbildungsnachweise, die für eine Aktualisierung der Zertifizierung erforderlich sind, auf **6 Jahre verlängert** wird. Dieser Beschluss bezieht sich ausschließlich auf die Zertifizierung in „Kinder- und Jugendzahnheilkunde“ der DGKiZ/APW.



**Deutsche Gesellschaft
für Kinderzahnheilkunde**
Schweinfurter Straße 7
97080 Würzburg

Tel.: 0931 99128-750, Fax: -751
info@dgkiz.de, www.dgkiz.de